

72. In der Zeitschr. f. Kirchengesch. XV, 366 ff. setzt O. Seebass seine auf gründlichen hsl. Studien beruhende Ausgabe Columbanischer Schriften (N. A. XIX, 718 n. 278) mit der Regula monachorum s. Columbanii abbatis fort.

73. In den Mittheil. des Instit. f. oesterr. Geschichtsforsch. XVI, 382 ff. bespricht A. Dopsch nochmals das Rationarium Austriacum, indem er zu den Ausführungen von W. Erben (vgl. N. A. XX, 682 n. 298) Stellung nimmt. H. Bl.

74. Beiträge zur Geschichte des Laupenkrieges aus den Rechnungen des savoyischen Bailli von Chablais in den Jahren 1338 ff. giebt V. v. Berchem im Anzeiger für Schweizer Gesch. 1895, n. 2, S. 178 ff.

75. R. Stettiner, Die illustrierten Prudentius-handschriften (Diss. Strassburg 1895) unternimmt die Gruppierung der zahlreichen Hss. und ihre Zurückführung auf ein verlorenes Archetypon saec. VII.—VIII., dessen Bilderbestand mit besonderer Hervorhebung der antiken Motive geschildert wird. Neben der eingehenden Hss.-Beschreibung (vgl. besonders S. 70 ff. über das Berner Ms. 264) verdienen die Bemerkungen zu den alten S. Galler Bibliothekskatalogen Beachtung. H. Bl.

76. Für die Geschichte des nordischen Handels im ausgehenden 14. Jh., namentlich für die Stellung Hamburgs, lehrreich ist das Handlungsbuch des Vicko von Geldersen (Hamburg, Voss 1895), das H. Nirrnheim mit umfassendem Register und 2 Lichtdrucktafeln herausgegeben hat. H. Bl.

77. In den Mittheilungen der dritten (Archiv-) Section der k. k. Centralcommission zur Erhaltung der Kunst- und hist. Denkmale II, 2, 127 ff. publiciert A. v. Jaksch in schönen Abbildungen und sorgfältiger Beschreibung die ältesten Siegel der Bischöfe und des Capitels von Gurk.

78. In der Zeitschr. f. Numismatik XX, 49 ff. beschreibt O. Heinemann ein merkwürdiges Siegel B. Hartberts von Hildesheim von 1212, das mit einem Bracteatenstempel hergestellt zu sein scheint.

---

Während des Druckes dieser Blätter geht uns die Trauerkunde von dem Tode Heinrichs von Sybel zu, der in der Morgenfrühe des 1. August d. J. in Marburg verschieden ist. Wir behalten uns vor, auf diesen schmerzlichen Verlust, den zweiten, durch den die Centraldirection nun schon in diesem Jahre schwer getroffen wird, im nächsten Heft zurückzukommen.

---